

DICKIES HELDEN

ACADEMY MAGAZINE · VOL. 80 · N° 316 · 2026 · DIGITAL EDITION 2026 · LERNPAKET

DICKIES HELDEN ACADEMY

PALLIATIVE CARE

120 UE · 2026



IN DIESER AUSGABE

Leseprobe.

Ein Ausschnitt aus jedem Material – kostenlos zum Reinschnuppern.



LERNPAKET | N° 316 · 2026

Leseprobe · Lernpaket Weiterbildung Palliative Care

So lernst du mit dem Paket.

Diese kostenlose Leseprobe zeigt dir je einen Ausschnitt aus den drei Zusatzmaterialien deines Lernpakets: Übungsfragen, Lernkarten und Praxis-Checklisten. Das komplette Kursskript (55 Seiten) ist im Lernpaket ebenfalls enthalten.

BEISPIEL · ÜBUNGSFRAGE

Modul 1: Grundhaltung & Ethik der Palliative Care

Frage 1: Welche Aussage beschreibt das zentrale Ziel der Palliative Care nach der WHO-Definition am treffendsten?

- a) Verlängerung der Lebenszeit durch alle verfügbaren medizinischen Maßnahmen
- b) Verbesserung der Lebensqualität von Patienten und ihren Familien bei lebensbedrohlichen Erkrankungen
- c) Ausschließliche Konzentration auf die letzte Lebensphase in den letzten 72 Stunden
- d) Primäre Fokussierung auf spirituelle Bedürfnisse unter Zurückstellung körperlicher Symptome

Lösung: b) — Die WHO definiert Palliative Care als Ansatz zur Verbesserung der Lebensqualität von Patienten und ihren Familien, die mit Problemen konfrontiert sind, die mit einer lebensbedrohlichen Erkrankung einhergehen. Dies geschieht durch Vorbeugen und Lindern von Leiden mittels frühzeitiger Erkennung, sorgfältiger Einschätzung und Behandlung von Schmerzen sowie anderen physischen, psychosozialen und spirituellen Problemen. Der palliative Ansatz beginnt nicht erst in der Sterbephase, sondern bereits bei Diagnosestellung.

BEISPIEL · LERNKARTE

Modul 2: Schmerzmanagement (WHO-Stufenschema)

VORDERSEITE · FRAGE	RÜCKSEITE · ANTWORT
Beschreiben Sie das WHO-Stufenschema zur Schmerztherapie.	Stufe 1: Nicht-Opioide (Paracetamol, NSAR). Stufe 2: schwache Opioide (Tramadol, Tilidin). Stufe 3: starke Opioide (Morphin, Fentanyl). Ergänzung durch Koanalgetika auf allen Stufen.

BEISPIEL · PRAXIS-CHECKLISTE

Schmerzassessment nach WHO-Stufenschema durchführen

Zur systematischen Erfassung und Dokumentation von Schmerzen bei palliativen Patienten im stationären und ambulanten Setting.

- ☐ Schmerzintensität mit validierter Skala erfassen (NRS 0-10 oder visuelle Analogskala bei kommunikationsfähigen Patienten)
- ☐ Schmerzcharakter dokumentieren: stechend, brennend, dumpf, kolikartig zur Differenzierung nozizeptiver und neuropathischer Schmerzen
- ☐ Schmerzlokalisierung und Ausstrahlung präzise erfassen und in Körperschema einzeichnen
- ☐ Zeitliche Dimension klären: Dauerschmerz, Durchbruchschmerz, belastungsabhängige oder nächtliche Schmerzverstärkung
- ☐ Aktuelle Medikation mit Dosierung und Einnahmezeitpunkten dokumentieren, WHO-Stufe zuordnen
- ☐ Begleitende nicht-medikamentöse Maßnahmen erfragen: Lagerung, Kühlung, Wärme, Ablenkung, Entspannung
- ☐ Schmerztagebuch mit Patient und Angehörigen besprechen und Führung anleiten
- ☐ Befunde an Arzt kommunizieren und Anpassung der Therapie nach WHO-Stufenschema initiieren

Merke: Schmerz ist das, was der Patient als Schmerz empfindet – regelmäßiges Assessment ist Grundlage wirksamer palliativer Schmerztherapie.

Das komplette Lernpaket enthält 30 Übungsfragen · 24 Lernkarten · 5 Checklisten und das 55-seitige Kursskript. Hol es dir jetzt im Dickies-Helden-Pflegeshop.